



Baden-Württemberg.de

31.01.2018

KULTUR

Filmakademie kooperiert mit staatlicher Film- und Fernsehhochschule Indien



Filmakademie LB

Die Leitungen der Staatlichen Indischen Filmhochschule und der Filmakademie Baden-Württemberg haben im indischen Pune einen bilateralen Austausch beschlossen.

Die Leitungen der Staatlichen Indischen Filmhochschule (FTII) und der Filmakademie Baden-Württemberg haben gestern im Rahmen einer Delegationsreise von Kunststaatssekretärin Petra Olschowski im indischen Pune einen bilateralen Austausch beschlossen. Das Dokument wurde in Anwesenheit der Staatssekretärin vom Direktor des FTII, Bhupendra Kainthola, und dem Koordinator des Internationalen Büros der Filmakademie, Guido Lukoschek, unterzeichnet.

Kooperationsabkommen unterzeichnet

„Das Film- und Medienland Baden-Württemberg nimmt stetig an Bedeutung zu. Ich freue mich, dass die Filmakademie in Ludwigsburg ihre bisher schon vielfältigen internationalen Aktivitäten jetzt um eine Kooperation mit der staatlichen indischen Filmhochschule FTII in Pune im Bundesstaat Maharashtra erweitert. Damit wird die Filmszene Indiens – auch jenseits von Bollywood – in Baden-Württemberg noch stärker sichtbar werden. Für die seit 2015 bestehende Landespartnerschaft zwischen Baden-Württemberg und Maharashtra ist diese neue Kooperation im Filmbereich ein echter Gewinn“, sagte Staatssekretärin Petra Olschowski.

Auch der Direktor der Filmakademie, Prof. Thomas Schadt, zeigt sich erfreut über die neue Kooperation: „Das internationale Netzwerk spielt eine zentrale Rolle in der Philosophie der Filmakademie. Der Dialog mit Studierenden weltweit führender Filmhochschulen bereichert das Ausdrucksvermögen und die Selbstreflexion aller Teilnehmer/-innen ganz erheblich und inspiriert uns alle in vielerlei Hinsicht. Es macht uns stolz und glücklich, mit der großen Filmnation Indien und im Besonderen der FTII einen so bedeutenden und anerkannten Partner gewonnen zu haben. Für die große Offenheit und Kollegialität, die unseren Austausch von Anfang an geprägt hat, möchte ich mich aufs Herzlichste bedanken.

Die indischen Gaststudierenden werden an der Filmakademie in Ludwigsburg das englischsprachige, praxisorientierte, interdisziplinäre Curriculum der International Class (ICLA) absolvieren. Das fünfmonatige Lehrangebot wurde exklusiv für Studierende der Partnerinstitutionen der Filmakademie entwickelt. Es vermittelt Fähigkeiten des filmischen Geschichtenerzählens für Gaststudierende aller Gewerke und kultureller Hintergründe und soll dazu beitragen, die künstlerische Handschrift der Teilnehmerinnen und Teilnehmer weiter zu entwickeln und zu schärfen.

Im Gegenzug wird eine Gruppe von circa zwölf Studierenden der Filmakademie Baden-Württemberg für eine mehrwöchige Exkursion an die FTII in Pune reisen, um dort in die künstlerischen und wirtschaftlichen Aspekte der vielschichtigen Filmproduktion Indiens eingeführt zu werden.

Filmakademie Baden-Württemberg

#Kultur

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/kooperationsabkommen-zwischen-filmakademie-und-staatlicher-film-und-fernsehhochschule-indien>